

Presse-Information

Hannover, 13. Februar 2024

NORD/LB finanziert Schnellladeparks als Teil des Verkehrswendeprojektes Deutschlandnetz

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank finanziert neue Schnellladeparks mit mehr als 300 Ladepunkten an deutschen Autobahnen und begleitet damit als Finanzierungspartner die Verkehrswende in Deutschland.

Die Autobahn GmbH des Bundes hat dem Konsortium Autostrom einen Auftrag zum Bau und Betrieb von neuen Schnellladeparks erteilt. Im Rahmen dieses Auftrags sollen insgesamt mehr als 300 Ladepunkte auf unbewirtschafteten Rastanlagen an deutschen Autobahnen errichtet und betrieben werden. Die NORD/LB begleitet das Konsortium bei der Strukturierung und Finanzierung des Projektes.

Die Inbetriebnahme der Ladeparks ist bis Ende 2026 geplant. Die Parks sind Teil des sogenannten Deutschlandnetzes, mit dem der Bund für eine flächendeckende, bedarfsgerechte und zuverlässige Schnellladeinfrastruktur sorgen will. „Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag bei der Umsetzung der Verkehrswende in Deutschland“, sagte Tim Junghans, Leiter Energiewirtschaft der NORD/LB. „Wir freuen uns, als NORD/LB dieses Vorhaben finanzieren zu können. Uns ist es besonders wichtig, herausragende Transformationsprojekte der Verkehrs- und Energiewende zu begleiten“, so Junghans weiter.

Führende Konsortialpartner des Autostrom-Konsortiums sind das auf Bau, Immobilien und Infrastruktur spezialisierte Beratungs-, Planungs- und Projektmanagementunternehmen Drees & Sommer SE mit Hauptsitz in Stuttgart, das in Hannover beheimatete Energieversorgungsunternehmen energcity AG sowie der Ladepark- und Tankstellenbetreiber Q1 Energie AG mit Sitz in Osnabrück. Weitere Konsortialpartner sind die Pohl-Gruppe und SWN Stadtwerke Neumünster, die den grünen Strom für die Energieversorgung der Ladeparks sicherstellen. Auch die Unternehmen RheinEnergie AG und die Westfalen Weser Ladeservice GmbH gehören dem Konsortium an.

Als Bank der Energiewende leistet die NORD/LB seit vielen Jahren einen aktiven Beitrag bei der Bewältigung des Klimawandels. Neben der Finanzierung Erneuerbarer Energien und der Fokussierung auf Unternehmen der Energiewirtschaft begleitet die NORD/LB ihre

Norddeutsche Landesbank
-Girozentrale-

Unternehmenskommunikation
Friedrichswall 10
30159 Hannover
presse@nordlb.de
www.nordlb.de



www.linkedin.com/company/nordlb

Kundinnen und Kunden unter anderem bei der Transformation ihrer Geschäftsmodelle und setzt dabei verstärkt auch auf grüne Finanzierungslösungen.

Ansprechpartner: Mario Gruppe, Tel.: 0511 361 9934,
mario.gruppe@nordlb.de

Über die NORD/LB

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank gehört zu den führenden deutschen Geschäftsbanken. Als öffentlich-rechtliches Institut ist sie Teil der S-Finanzgruppe. Zu den Kerngeschäftsfeldern zählen Firmenkunden, Spezialfinanzierungen im Energie- und Infrastruktursektor sowie für Flugzeuge, die Finanzierung von Gewerbeimmobilien über die Deutsche Hypo, das Kapitalmarktgeschäft, das Verbundgeschäft mit den Sparkassen sowie Privat- und Geschäftskunden einschließlich Private Banking. Die Bank hat ihren Sitz in Hannover, Braunschweig und Magdeburg und verfügt über Niederlassungen in Oldenburg, Hamburg, Schwerin, Düsseldorf und München. Außerhalb Deutschlands ist die NORD/LB mit einer Pfandbriefbank (NORD/LB Luxemburg S.A. Covered Bond Bank) in Luxemburg sowie mit Niederlassungen in London, New York und Singapur vertreten.

www.nordlb.de

Wenn Sie unsere Presse-Informationen nicht weiter erhalten wollen, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter presse@nordlb.de. Hinweise zum Datenschutz und zum Widerrufsrecht finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.nordlb.de/rechtliches/datenschutz/>